

Die Zukunft



# der Erwachsenenbildung Steiermark



Das Land  
Steiermark

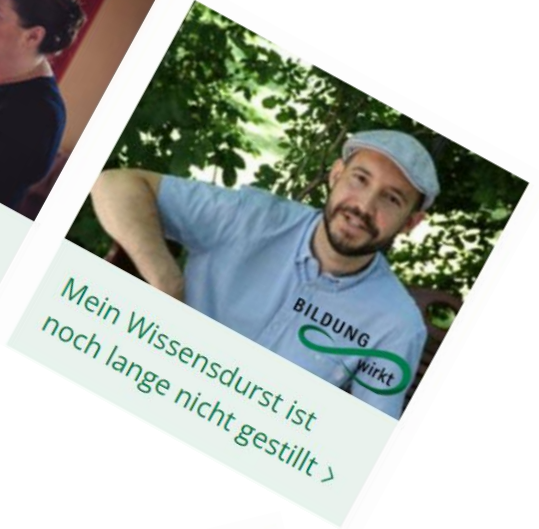


**BILDUNG**

**wirkt**



# Bildung wirkt...



Das Land  
Steiermark



Die Zukunft der Erwachsenenbildung Steiermark ist ein strategischer Leitfaden für die Steiermärkische Landesregierung und die Landesverwaltung und stellt einen Orientierungsrahmen für Akteur\*innen der Erwachsenenbildung im Bundesland dar.

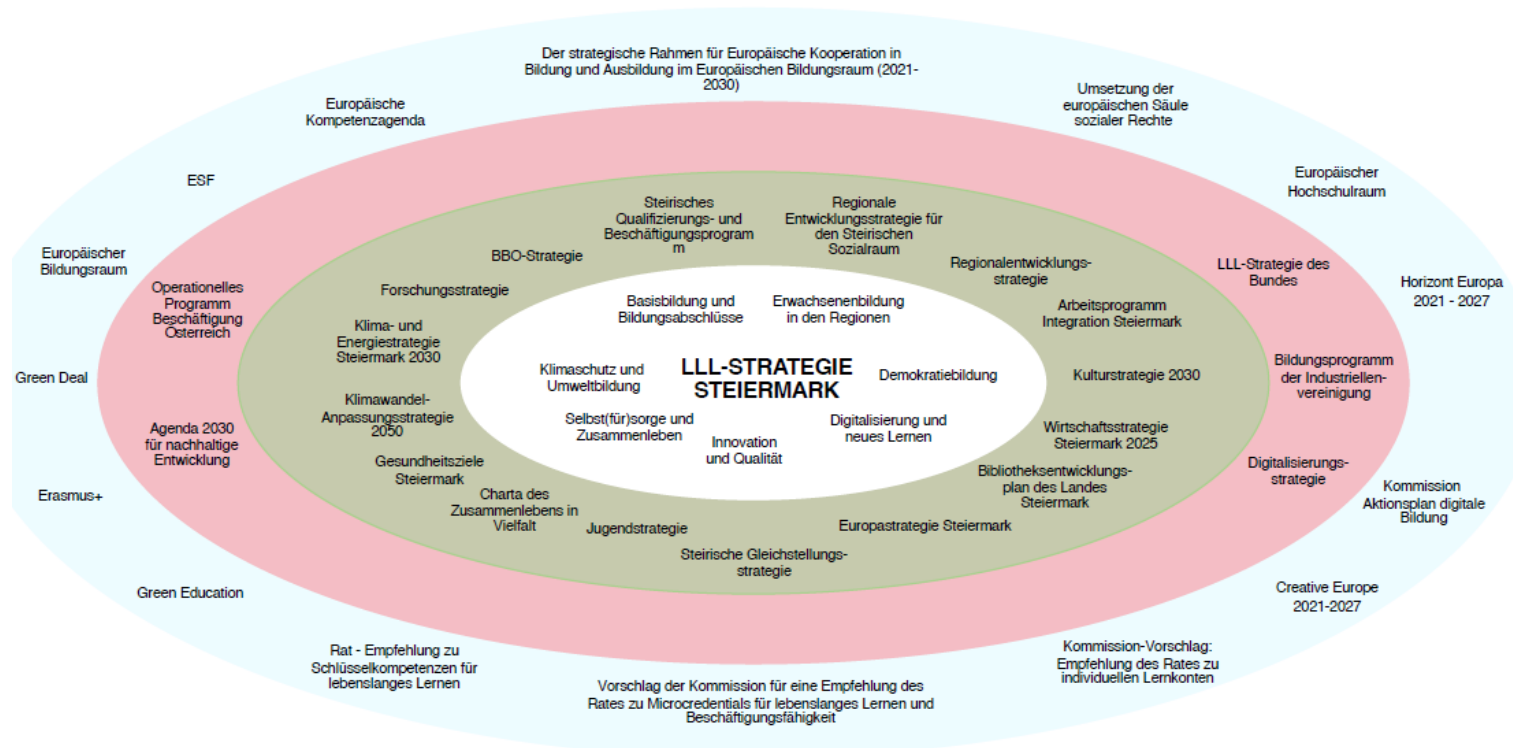
## ZUKUNFT ERWACHSENENBILDUNG STEIERMARK



# LLL-STRATEGIE



## Verschränkung der LLL-Strategie



Das Land  
Steiermark



## Nationale und internationale Expert\*innen

Dr.	Gerhard	Bisovsky	Verband österreichischer Volkshochschulen
Univ.- Prof.	Rudolf	Egger	Institut für Erziehung- und Bildungswissenschaften, Karl-Franzens-Universität Graz
Prof. Dr.	Dieter	Gnahn	Universität Duisburg-Essen
Dr.in	Elisabeth	Hechl	Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Abteilung V/A/6
MinR	Robert	Kramreither	Abteilung Erwachsenenbildung im Bundesministerium für Bildung Wissenschaft und Forschung und Mitglied der Lenkungsgruppe ö-Cert
Dr.in	Roswitha	Preininger	Steiermarkhaus in Brüssel
Dr.	Jeremias	Stadlmaier	Bundesinstitut für Erwachsenenbildung: bifeb
MinR Mag.	Eduard	Staudecker, MBA	Abteilung I/15, Grundsatzfragen Berufsbildung im Bundesministerium für Bildung Wissenschaft und Forschung
Dr.in	Andrea	Waxenegger	Zentrum für Weiterbildung der Karl-Franzens- Universität Graz
Mag.a	Doris	Wyskintensky	Abteilung Erwachsenenbildung im Bundesministerium für Bildung Wissenschaft und Forschung





## **Projekt- und Steuerungsgruppe**

Mag.<sup>a</sup> Alexandra Nagl, A6 FA Gesellschaft

MMag.<sup>a</sup> Andrea Koller, A6 FA Gesellschaft

Susanne Lucchesi Palli , A6 FA Gesellschaft

Mag.a Kerstin Slamanig, Bildungsnetzwerk Steiermark

Natalie Friedl, MPH, Büro LR<sup>in</sup> Bogner-Stauß

## **Fokusgruppen in Präsenz und online**

30 Personen (Mehrfachteilnahmen)

## **Prozessbegleitung und Konzepterstellung**

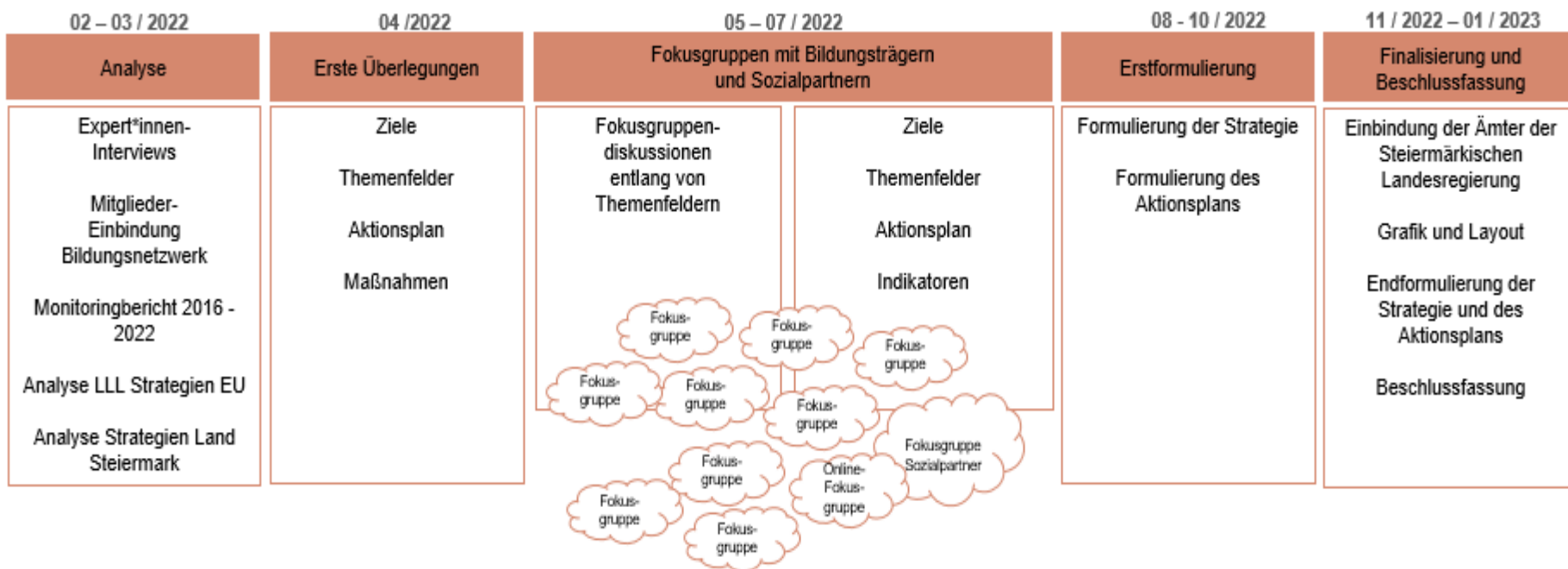
SABINE PELZMANN INTEGRATIVE ORGANISATIONSENTWICKLUNG

Dipl.-Ing. Sabine Pelzmann, MSc MBA





## Strategieprozess





# Zukunft Erwachsenenbildung Steiermark



## **WIRKUNG**

Alle Menschen in der Steiermark gehen eigenverantwortlich und konstruktiv mit dem (individuellen, sozialen, digitalen und ökologischen) Wandel um und gestalten verantwortungsbewusst gemeinsam unsere Gesellschaft.

**GRUNDPRINZIPIEN:** Gleichstellung und Diversität  
Gemeinsame Verantwortung, Synergie und Kooperation  
Interdisziplinarität  
Wirkungsorientierung  
Nachhaltigkeit

**Themenfeld 1:** Basisbildung und grundlegende Bildungsabschlüsse

**Themenfeld 2:** Erwachsenenbildung in den Regionen

**Themenfeld 3:** Demokratiebildung

**Themenfeld 4:** Qualität und Innovation

**Themenfeld 5:** Digitaler Wandel und Lernen

**Themenfeld 6:** Selbstfürsorge und Zusammenleben

**Themenfeld 7:** Klimaschutz und nachhaltiges Handeln



Das Land  
Steiermark



## SCHLÜSSELKOMPETENZEN

### **Eigenständiges Handeln**

- Die Fähigkeit zum Handeln in größeren Zusammenhang und unter unsicheren (Lebens-) Bedingungen
- Die Fähigkeit, Lebenspläne und persönliche Projekte zu gestalten
- Die Fähigkeit zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten
- Die Fähigkeit, mit vorhandenen Ressourcen sorgsam umzugehen.

### **Gelingendes Zusammenleben in vielfältigen Gruppen**

- Die Fähigkeit, gute und tragfähige Beziehungen und Gemeinschaft zu leben
- Die Fähigkeit der Zusammenarbeit
- Die Fähigkeit, mit Widerständen und Konflikten umzugehen
- Die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen

### **Interaktives kommunizieren**

- Die Fähigkeit, miteinander über Sprache, Symbole und digitale Medien (respektvoll) zu kommunizieren
- Die Fähigkeit zum Dialog in der Nutzung von Wissen und Information
- Die Fähigkeit zur Nutzung von neuen Technologien



# Zukunft Erwachsenenbildung Steiermark



## WIRKUNG

Alle Menschen in der Steiermark gehen eigenverantwortlich und konstruktiv mit dem (individuellen, sozialen, digitalen und ökologischen) Wandel um und gestalten verantwortungsbewusst gemeinsam unsere Gesellschaft.

## GRUNDPRINZIPIEN:

- Gleichstellung und Diversität
- Gemeinsame Verantwortung, Synergie und Kooperation
- Interdisziplinarität
- Wirkungsorientierung
- Nachhaltigkeit

<b>Themenfeld 1</b> Basisbildung und grundlegende Bildungsabschlüsse	<b>SCHLÜSSELKOMPETENZEN</b>		
<b>Themenfeld 2</b> Erwachsenenbildung in den Regionen	<b>Eigenständiges Handeln</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Fähigkeit zum Handeln in größeren Zusammenhang und unter unsicheren (Lebens-) Bedingungen</li><li>• Die Fähigkeit, Lebenspläne und persönliche Projekte zu gestalten</li><li>• Die Fähigkeit zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten</li><li>• Die Fähigkeit, mit vorhandenen Ressourcen sorgsam umzugehen.</li></ul>	<b>Gelingendes Zusammenleben in vielfältigen Gruppen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Fähigkeit, gute und tragfähige Beziehungen und Gemeinschaft zu leben</li><li>• Die Fähigkeit der Zusammenarbeit</li><li>• Die Fähigkeit, mit Widerständen und Konflikten umzugehen</li><li>• Die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen</li></ul>	<b>Interaktives kommunizieren</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Fähigkeit, miteinander über Sprache, Symbole und digitale Medien (respektvoll) zu kommunizieren</li><li>• Die Fähigkeit zum Dialog in der Nutzung von Wissen und Information</li><li>• Die Fähigkeit zur Nutzung von neuen Technologien</li></ul>
<b>Themenfeld 3</b> Demokratiebildung			
<b>Themenfeld 4</b> Qualität und Innovation			
<b>Themenfeld 5</b> Digitaler Wandel und Lernen			
<b>Themenfeld 6</b> Selbstfürsorge und Zusammenleben			
<b>Themenfeld 7</b> Klimaschutz und nachhaltiges Handeln			



# Strategische Themenfelder und Ziele

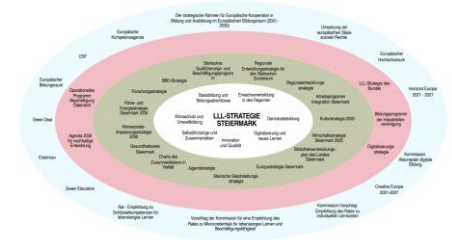


## Die strategischen Themenfelder

Die LLL-Strategie umfasst insgesamt **sieben strategische Themenfelder**:

Pro Themenfeld

- **Herausforderungen des lebensbegleitenden Lernens** skizziert
- **relevante aktuelle Daten und Fakten** zur Ausgangslage angeführt
- **verschränkte Strategien** auf Ebene der Steiermark, Österreich und der EU dargestellt
- **strategischen Ziele** definiert





## Themenfeld 1: **Basisbildung und grundlegende Bildungsabschlüsse**

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

→ Für in Österreich lebende Jugendliche und Erwachsene ist in der Steiermark auch nach Beendigung der schulischen Ausbildungsphase der **Erwerb grundlegender Kompetenzen und Bildungsabschlüsse unentgeltlich und berufsbegleitend** möglich.

→ **Strukturell benachteiligte und ausgrenzungsgefährdete Menschen** werden in ihren **Aus- und Weiterbildungswegen begleitet**.





## Themenfeld 2: **Erwachsenenbildung in den Regionen**

**„Bildung und Lernen vor Ort ermöglichen Identifikation und aktive Mitgestaltung von Regionen durch ihre Bewohner\*innen.“**

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

→ **Entwicklungs- und Lernprozesse** von Einzelpersonen und/oder Gruppen sind **entlang kommunaler und regionaler Bedarfe** entwickelt und durchgeführt, **um Veränderungen** in der persönlichen Lebenswelt, des sozialen Miteinanders, der Arbeitswelt und globaler **Herausforderungen gut bewältigen zu können.**

→ **Regionale Akteur\*innen** im lebensbegleitenden Lernen sind identifiziert. **Weiterbildung vor Ort** und lokale/regionale Entwicklungsprozesse in Kultur, soziales und Wirtschaft sind verbunden.





## Themenfeld 3: Demokratiebildung

„Die Anforderungen an Demokratiebildung und die Frage ‚Wie wollen wir leben?‘ wachsen aufgrund der tiefgreifenden Veränderungen in einer offenen Gesellschaft beständig weiter.“

### Strategische Ziele - das wollen wir erreichen

- Die Menschen sind befähigt, sich in einer **modernen Gesellschaft zu orientieren** und **politische und gesellschaftliche Fragen und Probleme zu beurteilen**.
- Die **Bürger\*innenkompetenz** ist (weiter-) entwickelt mit dem Ziel einer **gesteigerten aktiven politischen Teilhabe auf Gemeinde-, Landes-, Bundes- und europäischer Ebene**.
- **Gemeinsame europäische Werte und das Vertrauen in Institutionen sind gestärkt**.
- **Die Medienkompetenz** von Menschen im privaten wie auch beruflichen ist **gestärkt**.





## Themenfeld 4: **Innovation und Qualität**

„Der Bildungsbereich ist zentral, wenn es darum geht, Lösungsansätze und neue Möglichkeiten in allen Lebensbereichen zu forcieren.“

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

→ Möglichkeiten für **experimentelle und innovative Erwachsenenbildung** in der Steiermark **sind forciert**.

→ (Technisch und sozial) **Innovatives und unternehmerisches Denken** ist selbstverständlich in der allgemeinen und beruflichen **Erwachsenenbildung**.

→ Die **Zusammenarbeit von Akteur\*innen aller Ebenen in der Erwachsenenbildung** ist gestärkt.







## Themenfeld 5: **Digitaler Wandel und Lernen**

**„Neben Sprachkompetenzen (Sprechen, Lesen, Schreiben) und mathematischen Kompetenzen gehören digitale Kompetenzen nun auch zu den grundlegenden Fähigkeiten, die in allen Lebensbereichen benötigt werden.“**

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

- Die **Menschen** in der Steiermark **sind befähigt**, die **Chancen** der Digitalisierung **zu nutzen** und deren **Herausforderungen zu meistern**.
- Der Zugang zu **Weiterbildungsmöglichkeiten** im Bereich **digitaler Kompetenzen** ist für alle Bevölkerungsgruppen vorhanden – mit besonderem Fokus **auf Bildungsbenachteiligte und ältere Generationen**.
- Für **Menschen mit fehlender technologischer Infrastruktur** ist an Orten des lebensbegleitenden Lernens ein **niederschwelliger Zugang** verbunden mit **persönlicher Unterstützung** vorhanden.





## Themenfeld 6: **Selbstfürsorge und Zusammenleben**

**„Die Fähigkeit zur Selbstfürsorge ist in Zeiten des permanenten gesellschaftlichen Wandels und in Hinblick auf eine unsichere Zukunft eine Schlüsselkompetenz.“**

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

- Die **Resilienz der Menschen in der Steiermark ist gestärkt** - individuell, in den Familien und in (generationenübergreifenden) Beziehungen, am Arbeitsplatz und im sozialen Miteinander.
- Die **Menschen** in der Steiermark **verfügen** – im Sinne der Selbstfürsorge - **über erweiterte persönliche, soziale und Gesundheitskompetenzen**.
- Die **Teilhabe am sozialen Leben und der Aufbau** tragfähiger Beziehungen wird von unterschiedlichen (Bildungs-) Organisationen und Institutionen unterstützt.





## Themenfeld 7: **Klimaschutz und nachhaltiges Handeln**

**„Der Klimawandel wirkt auf alle Sektoren unserer Gesellschaft: Um die bereits sichtbaren Auswirkungen des Klimawandels auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft zu bewältigen, benötigen wir angepasstes Wissen sowie verändertes Können und nachhaltiges Handeln – dies kann durch Bildung unterstützt werden.“**

### **Strategische Ziele - das wollen wir erreichen**

- Die Menschen in der Steiermark haben **Wissen zum Klimawandel** in seinen vielfältigen Auswirkungen, verfügen über **Kenntnisse zu den individuellen Möglichkeiten zur Eindämmung des Klimawandels** und sind zum **nachhaltigen Handeln in Bezug auf Klima, Umwelt und Natur** befähigt.
- **Klimaschutz und Nachhaltigkeit** sind sowohl in den **Organisationen**, sowie **Standorten** verankert, wie auch in den **Angeboten der Erwachsenenbildung in der Steiermark** sichtbar und weiter ausgebaut.
- **Lernräume eröffnen den Zugang zu Naturerlebnissen** und **fördern das Naturverständnis** der Menschen.
- Die Menschen in der Steiermark kennen **die beruflichen Perspektiven in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz („Green Jobs“)** und die damit verbundenen persönlichen und gesellschaftlichen Potentiale.





## Aktuelle und nächste Schritte:

- ✓ Einholen von Stellungnahmen/Maßnahmen in den Abteilungen des Landes
- ✓ Finalisierung Aktionsplan
- ✓ Grafik /Layout und Druck Strategie und Aktionsplan
- ✓ Beschlussfassung 2023 Landesregierung und Landtag





„Bildung ist das mächtigste Mittel, um die Welt zu verändern“

im Sinne dieser Worte von Nelson Mandela fühlen wir uns bestärkt, dass

**BILDUNG**  
wirkt

